

mikrokredite für den firmenstart

Die Idee der Mikrokredite erfasst die Industrieländer. Mikrokredite sollen auch in Österreich und Deutschland den Geschäftsideen von Klein- und Kleinstunternehmern den entscheidenden Anfangskick geben. Ohne Sicherheiten und finanzielle Rücklagen, wie sie Banken üblicherweise für Kredite verlangen. Wie funktioniert das?

KARIN CHLADEK



Kleinstkredite helfen dabei, einen Weg aus der Armut oder aus Arbeitslosigkeit zu finden.

Ein neuer Computer, um als selbstständige Grafikerin arbeiten zu können, kostet Geld – erst recht die entsprechende Soft- und Hardware. Ein Friseur müsste sein Geschäft renovieren, um ein schönes Ambiente bieten zu können, hat aber keine Rücklagen – und kein Haus, das er der Bank als Sicherheit für einen Kredit bieten könnte. Was nützen gute Ideen, Kenntnisse und Fähigkeiten, wenn man sie mangels Startkapital nicht umsetzen kann? Vor diesem Problem stehen weltweit viele Menschen, auch in Industrieländern wie Österreich und Deutschland. Hier setzen Mikrofinanzsysteme an: Der entscheidende Unterschied zwi-

schen normalen Kleinkrediten und Mikrokrediten ist, dass bei Mikrokrediten keine finanziellen Sicherheiten verlangt werden. Entscheidend ist das Vertrauen in die Menschen und deren Geschäftsideen. Ganz wichtig ist auch, dass seriöse Mikrofinanzinstitute die KreditnehmerInnen nicht allein auf dem freien Markt lassen: Beratung und Begleitung sind das Um und Auf. Die Ausfallquote, also der Anteil von Krediten, die nicht zurückgezahlt werden, ist niedrig. Vertrauen zahlt sich aus.

Mikrokredite in Österreich

Im Mai 2010 startete das Sozialministerium in Österreich die Initiative „Der



Mikrokredit“, um Menschen den Schritt in die Selbstständigkeit oder die Erweiterung eines kleinen Unternehmens zu ermöglichen, auch, wenn Eigenkapital und Sicherheiten fehlen. Einzelpersonen können einen Mikrokredit über maximal 12.500 Euro erhalten, Personengesellschaften max. 25.000 Euro.

Ganz wichtig: Beratung und Coaching

Erster Ansprechpartner für Interessierte ist das Team der Wirtschaftsberatung ÖSB Consulting GmbH, das die Antragsteller umfassend beraten und coachen kann. Projektleiterin Monika Soukup: „Ganz wichtig ist ein Business Plan. Diesen kann aber nicht jeder perfekt erstellen, auch mit der Kalkulation tun sich viele Menschen schwer. Wir unterstützen dabei und helfen bei der Antragstellung. Das Austria Wirtschaftsservice (AWS) beurteilt dann die Kreditanträge.“

